

## Datenschutzhinweise für die Nutzung der Lern- und Kommunikationsplattform „Moodle“

Wir möchten Sie als Beschäftigte, Sorgeberechtigte und Schüler\*innen unserer Schule nachfolgend über die Verarbeitung personenbezogener Daten im Zusammenhang mit der Nutzung von „Moodle“ (Modular Object-Oriented Dynamic Learning Environment, Open-Source-Softwarepaket) informieren.

### Verantwortlicher

Verantwortlicher für Datenverarbeitung, die im unmittelbaren Zusammenhang mit der Nutzung von „Moodle“ (auch für Unterrichtsveranstaltungen u.ä.) steht, ist der Verein „Freie Waldorfschule Regensburg e.V.“

Verantwortliche Stelle (gemäß Art. 4 Nr. 7 DSGVO)	Freie Waldorfschule Regensburg e.V., Unterislinger Weg 32, 93053 Regensburg Telefon: (0941) 462964-0 E-Mail: <a href="mailto:info@waldorfschule-regensburg.de">info@waldorfschule-regensburg.de</a>
Datenschutzbeauftragter (gemäß Art. 37 ff DSGVO)	Freie Waldorfschule Regensburg e.V., Unterislinger Weg 32, 93053 Regensburg Telefon: (0941) 462964-0 E-Mail: <a href="mailto:dsb@waldorfschule-regensburg.de">dsb@waldorfschule-regensburg.de</a>
Allgemeine Datenschutzerklärung (gemäß Art. 13 ff DSGVO)	Web: <a href="https://www.waldorfschule-regensburg.de/datenschutz/">https://www.waldorfschule-regensburg.de/datenschutz/</a>

### Hinweise:

Moodle (Modular Object-Oriented Dynamic Learning Environment) ist ein Open Source Softwarepaket zur Unterstützung des Unterrichts und dient der Kommunikation innerhalb der Schulgemeinschaft.

„Moodle“ ist auf Servern eines Providers mit Standort Deutschland gehostet. Der Einstieg erfolgt über einen webbasierten Zugriff unter <https://online.waldorfschule-regensburg.de>

Die Systemumgebung beinhaltet jeweils eigens für die Moodle-Instanzen eingerichtete Datenbanken mit den Veranstaltungs- und Nutzerdaten und ebenfalls eigens eingerichteten Web-Servern, auf denen neben dem Programmcode von Moodle auch die von Nutzer\*innen hochgeladenen Dateien abgelegt werden. Zugriff auf diese IT-Basis haben ausschließlich die Systemadministrator\*innen des Schulvereins. Für die Nutzer\*innen der Moodle-Instanzen ohne Admin-Rechte sind die Daten nur webbasiert über die Funktionen in Moodle zugänglich.

Der Zugang zur Lern- und Kommunikationsplattform „Moodle“ sowie dem Archiv wird ausschließlich Beschäftigten, Sorgeberechtigten und Schüler\*innen unseres Schulvereins eröffnet.

## Zweck und Umfang der Verarbeitung

Wir nutzen Moodle zur Unterstützung des Unterrichts, aber auch als Kommunikationsplattform innerhalb der Schulgemeinschaft. Moodle bietet vielfältige Möglichkeiten, u.a. eine Datenablage, die auch für Gremien innerhalb der Schulgemeinschaft genutzt wird.

Für die Einrichtung eines persönlichen Zugangs zu „Moodle“ ist die elektronische Speicherung folgender personenbezogenen Daten notwendig.

### Zugangsdaten

- Benutzerdaten: Name, Vorname, Anmeldename, E-Mail-Adresse,
- Klassenbezeichnung / Gremienbezeichnung

Darüber hinaus kann jede Nutzer\*in auf freiwilliger Basis im persönlichen Profil weitere persönliche Daten erfassen.

- Benutzerdaten: Stadt/Ort, Wohnort, Land;
- Weitere Namen (Vor-/Nachname – lautgetreu, mittlerer Name, Pseudonym)
- persönliche Interessen (nur Schlagwörter)
- Optionale Einträge wie Webseite, Institution, Abteilung, Telefon, Mobiltelefon, Adresse

### Daten, die im Rahmen der Arbeit mit der Plattform entstehen:

Auf der Lern- und Kommunikationsplattform werden ab der Registrierung als Nutzer\*in von Ihnen eingegebene oder mit Ihrer Nutzung automatisch anfallende Daten verarbeitet.

Über die in der Anmeldung angegebenen, teils automatisch anfallenden, teils vom Nutzer zusätzlich eingegebenen Informationen hinaus protokolliert die der Lernplattform zugrunde liegende Software „Moodle“ in einer Datenbank, zu welcher Zeit welche Nutzer\*innen auf welche Bestandteile der Angebote bzw. Profile anderer Nutzer\*innen zugreifen.

Protokolliert wird ferner je nach Ausgestaltung des einzelnen Angebots, ob Teilnehmer\*innen gestellte Aufgaben erledigt, ob und welche Beiträge sie in den eventuell angebotenen Foren geleistet, ob und wie sie in Workshops mitgewirkt haben.

Insbesondere werden folgende Daten gespeichert:

- Login/Logout-Zeitpunkt;  
→ Diese Daten können nur anlassbezogen vom Administrator eingesehen werden.
- Daten, die im Zusammenhang mit der Nutzung der Aktivitäten anfallen (Z.B. Zugriff auf Angebote; Erledigung von Aufgaben; Beiträge in Foren, Workshop, Glossar, etc.).  
→ Diese Daten können von der Leitung der jeweiligen Veranstaltung sowie in Abhängigkeit von der genutzten Aktivität von den betreffenden Nutzer\*innen bzw. den Mitgliedern der Gruppe eingesehen werden.

Die Plattform Moodle ermöglicht es weiterhin, Berichte zu Zugriffszahlen, Nutzeraktivitäten und Kursbeteiligungen zu erstellen.

Die Administration dieser Moodle-Plattform sowie die Leitung der Veranstaltung stellen sicher, dass die Protokolle statistisch nicht ausgewertet werden. Diese Daten werden automatisch nach 35 Tagen gelöscht.

## Rechtliche Grundlagen der Datenverarbeitung

Soweit personenbezogene Daten von **Beschäftigten** (Lehrkräfte und weitere Mitarbeitende) des Vereins „Freie Waldorfschule Regensburg e.V.“ verarbeitet werden, ist § 26 BDSG die Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung.

Sollten im Zusammenhang mit der Nutzung von „Moodle“ personenbezogene Daten nicht für die Durchführung der Begründung, Durchführung oder Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses erforderlich, gleichwohl aber elementarer Bestandteil bei der Nutzung von „Moodle“ sein, so ist Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung. Unser Interesse besteht in diesen Fällen an der effektiven Durchführung des Unterrichts und Kommunikation zur Erfüllung schulischer Aufgaben.

Bei der Nutzung von „Moodle“ im Rahmen der pädagogischen Arbeit, insbesondere für Unterrichtszwecke, erfolgt die Verarbeitung von personenbezogenen Daten der Schüler\*innen zur Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben als staatlich anerkannte Ersatzschule, insbesondere des Bildungs- und Erziehungsauftrages der Schule gemäß Art. 1 des Bayerischen Gesetzes über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayEUG).

Im Übrigen ist die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO, soweit die Nutzung von Moodle im Rahmen von Arbeitsverhältnissen zur dienstlichen Aufgabenerfüllung (Arbeitsverträge mit Beschäftigten) und von Schulverträgen mit Sorgeberechtigten oder volljährigen Schüler\*innen (vertraglich vereinbarte schulbezogene, insbesondere pädagogische Aufgaben) sowie weiteren Vertragsbeziehungen mit Dritten durchgeführt werden.

Soweit wir für Verarbeitungsvorgänge personenbezogener Daten Ihre Einwilligung einholen, dient Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO als Rechtsgrundlage.

## Empfänger und Weitergabe von personenbezogenen Daten

Die in der Moodle-Datenbank gespeicherten Daten dienen ausschließlich der Durchführung der jeweiligen Veranstaltung und werden nicht an andere Personen oder Stellen weitergegeben, veröffentlicht oder für andere als die vorgesehenen Zwecke verwendet, auch nicht in anonymisierter Form.

Weitere Empfänger: Der externe Dienstleister und Provider von „Moodle“ erhält Kenntnis von den o.g. Daten, soweit dies im Rahmen unseres Auftragsvertrags gemäß Art. 28 Abs. 3 DSGVO vorgesehen ist.

## Dauer der Speicherung

- Log Dateien: Die automatisierte Löschung der Protokollierung des Benutzerverhaltens erfolgt spätestens nach 35 Tagen
- Account: Benutzeraccounts und damit sämtliche Daten inkl. der Dokumentation, die mit dem Account verbunden sind, werden 1 Jahr nach dem Ausscheiden aus dem Schulverein gelöscht. Jeder Nutzerin, jeder Nutzer kann über ihr / sein Nutzerprofil die Lösung des Accounts beantragen

## Ihre Rechte als betroffene Person

1. Sie haben gemäß Art. 15 DSGVO das Recht auf Auskunft über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten. Sie können sich für eine Auskunft jederzeit an uns wenden.
2. Bei einer Auskunftsanfrage, die nicht schriftlich erfolgt, bitten wir um Verständnis dafür, dass wir ggf. Nachweise von Ihnen verlangen, die belegen, dass Sie die Person sind, für die Sie sich ausgeben.

3. Ferner haben Sie ein Recht auf Berichtigung oder Löschung gemäß Art. 16 DSGVO oder auf Einschränkung der Verarbeitung gemäß Art. 18 DSGVO, soweit Ihnen dies gesetzlich zusteht.
4. Schließlich haben Sie ein Widerspruchsrecht gemäß § 21 DSGVO gegen die Verarbeitung im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben. Erfolgt der Widerspruch im Rahmen eines Vertragsverhältnisses, kann dies zur Folge haben, dass eine Vertragsdurchführung nicht mehr möglich ist.
5. Ein Recht auf Datenübertragbarkeit besteht ebenfalls im Rahmen der datenschutz-rechtlichen Vorgaben.
6. Sie haben schließlich ein **Beschwerderecht** (Art. 77 DSGVO) und können sich hierzu an eine Aufsichtsbehörde wenden, zum Beispiel beim Bayerischen Landesamt für Datenschutzaufsicht (BayLDA), Promenade 27, 91522 Ansbach, E-Mail: [poststelle@lda.bayern.de](mailto:poststelle@lda.bayern.de)

### **Änderung dieser Datenschutzhinweise**

Wir überarbeiten diese Datenschutzhinweise bei Änderungen der Datenverarbeitung oder bei sonstigen Anlässen, die dies erforderlich machen. Die jeweils aktuelle Fassung finden Sie stets auf dieser Internetseite.

**Stand: 27.02.2023**